

Textliche Festsetzungen

Bebauungsplan 1-096-3

1.1 Planungsrechtliche Festsetzungen

1.1 Kerngebiete

Gemäß § 1 Abs. 4 BauNVO wird Festgesetzt, dass die nach § 7 Abs. 2 Nr.2 BauNVO allgemein zulässige Nutzungsart

Vergnügungsstätten im Nutzungsgebiet 1 in einer Tiefe von 25.00m ab Straßen -_

begrenzungslinie nicht zulässig ist.

Gemäß § 7 Abs. 2 Ziffer 7 BauNVO wird festgesetzt, daß sonstige Wohnungen oberhalb des Erdgeschosses zulässig sind.

1.3 Geschoßflächen

"Gemäß § 21 a Absatz 1 BauNVO sind Garagengeschoße in sonst anders genutzten Gebäuden auf die Zahl der zulässigen Vollgeschoße nicht anzurechnen."

Bauordnungsrechtliche Festsetzungen gemäß § 86 BauO NW sind für den Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes in der Satzung für den Innenstadtbereich erfasst.

Angefertigt im August 2006 unter Berücksichtigung der durchgeführten Änderungen.

Signaturen gemäß der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90)

1. Art der baulichen Nutzung

Kerngebiet

2. Maß der baulichen Nutzung 3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

Grundflächenzahl (GRZ)

Zahl der Vollgeschosse Geschossflächenzahl (GFZ)

II als Höchstmaß

Überhöhung der GRZ bzw. GFZ

II - III als Mindest und Höchstgrenze

geschlossene Bauweise

Baugrenze

6. Verkehrsfläche

Strassenverkehrsfläche

Strassenverkehrsfläche

Verkehrsberuhigter Bereich

(0,8)

Ein-und Ausfahrtsbereich Tiefgarage

9. Grünfläche



Parkanlage

= öffentlich

Sonstige Planzeichen

Umgrenzung von Flächen für Nebenanlagen, Garagen und Gemeinschaftsanlagen.

TGA Tiefgaragen

BG.EG. = Baugrenze Erdgeschoß

Grenze des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

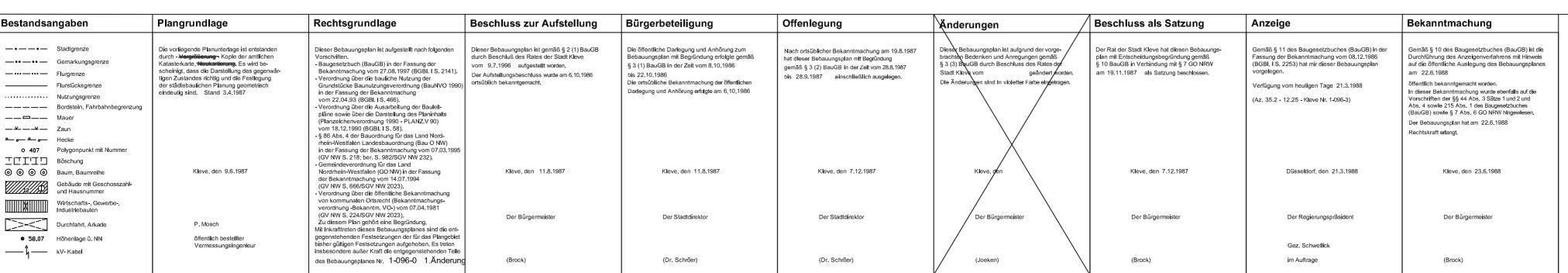
Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

Bäume (Vorschlag)

Nutzungsgebiete

Hinweise:

35 °/ 45° Dachneigung





Bebauungsplan Stadt Kleve

Nr. 1 - 096-3 Ausfertigung Gemarkung: Kleve Flur: 26 Maßstab: 1:500